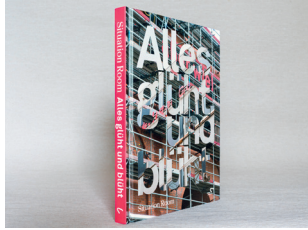


Medieninformation



Mit der Intervention »Alles glüht und blüht« haben Situation Room ein historisches Zitat von Heinrich Heine über die Kulissenhaftigkeit von Potsdam in einen Dialog mit der gegenwärtigen urbanen Situation gebracht, die von einer seit Jahrzehnten geführten kontroversen Debatte über den Wiederaufbau der Garnisonkirche und der Gestaltung des Stadtraumes geprägt ist. Wie ein roter Faden verband das Zitat die verschiedenen Architekturen wie auch Baustellen und Baulücken gleichwertig miteinander. In der Publikation wird der gleichberechtigt Dialog der unterschiedlichen Standpunkte mittels Interviews mit den beteiligten Akteur:innen sowie Texten aus literaturwissenschaftlicher, architektonischer und kunstgeschichtlicher Sicht fortgeführt.



Alles glüht und blüht

Herausgegeben von Sven Bergelt und Kai-Hendrik Windeler (Situation Room)

Mit Textbeiträgen von
Malte Spitz
Sophia Pietryga
Frauke Röth
Josephine Kujau
Stephanie Hochberg
Anja Engel
Hans-Georg Bröker
Andrea van der Bel
Christopher Weiß
Evgeni Kutikow
Bernhard Kaltenbach



Zu den Autoren:

Das 2014 gegründete Künstlerkollektiv Situation Room realisiert ortsspezifische und raumgreifende Installationen, die auf architektonische und gesellschaftliche Prozesse gerichtet sind.

Im Zusammenspiel zwischen dem vorhandenen räumlichen Kontext und den Installationen definiert es Räume und Orte neu und verschiebt vertraute Sichtweisen. Derzeit besteht das Kollektiv aus Sven Bergelt und Kai-Hendrik Windeler.

Alles glüht und blüht

Autoren:
Sven Bergelt
Kai-Hendrik Windeler
(Situation Room)

1. Auflage: 300 Exemplare

ISBN 978-3-9821327-8-5
144 S. / 70 S/W- und Farbabb.
/ dt.

16 × 23 cm / Hardcover

Preis: 20,00 Euro

Ab sofort im Verlag
vorbestellbar.
Weitere Informationen
zum Buch unter:
www.sphere-pub.com

sphere publishers
Christoph Liepach
+49 (0)157 52304542
www.sphere-pub.com
text@sphere-pub.com